

für mich.-

Suz. flüchtig wegen Christls Abreise hier, telef. Nachm.-

Stetiges Krankheitsgefühl.-

Mit C. P. Volksth. Komparserie wieder angesehen, um Heini zu berichten.-

Mit C. P. bei „Schöner“ genachtm.

5/9 - Dora tel. aus Berlin.-

Kolap wieder (aus Aussee) da.- Dict. Briefe (Simon Schuster,- - Fischer, Bahr);- „Sekundant“ neu zu dict. begonnen -

- Über die finanz. und sonstige Situation.

- Den Nachm. in übelm Befinden verbracht.-

Ins (Gersthofer) Kino „gelbes Haus in Rio“.-

- An Heini Bericht über Komparserie.

6/9 S. Tel. mit O., Berlin.-

Brief an Suz.;- eben wie ich ihn abschließe, telef. sie aus Thalheim (vom gestrigen Abend bei Rys mit Tanz).-

Mit C. Cobenzl;- zu Fuss über „Himmelstr.“ zurück.-

Bei Paula Schmidl;- Hansi (schon außer Bett) die krank gewesen, unklare Angaben Vorschläge und Voraussagen der Aerzte.-

Zu Tisch allein zu Hause.-

Sehr wenig wohl.- Versuche am Sekundanten weiterzuarbeiten; auch Ruf des Lebens.-

Mit C. P. (Schweden) Kino Sünderin (Garbo) -, dann mit C. P. bei mir zu Haus genachtm.- -

7/9 Brief von Suz.-

Dict. Secundant, Ruf, Briefe -

Nm. zu arbeiten versucht.-

Z. N. bei Julius', Familie. Militär. Erinnerungen Hans, Karl, Ferry.-

8/9 - Vm. bei Ferry Herzstation. Medizinisch-diagnostisch.

- Bei Gustav.-

Nm. versucht Novelle (Sekundant) u. a. Dauernd problematisches Befinden.-

Z. N. C. P.;- Felix S. der mich gestern plötzlich angerufen. Über die jämmerlichen Verhältnisse; Sorgen etc.- Er erzählt viel von Castiglioni (seine Frau; Grundsee; hundertprozentige Zahlung etc. - Schwieger- sohn S.s Rehmanns Film Erfolge, etc.) -

9/9 - Dictirt Briefe, Ruf etc.-

Nm. „Roman“ durchgesehn.-

- Kino (Gersthof) Thiere in Gefangenschaft etc.

- Allein zu Haus genachtm.-